

SAUREN GLOBAL STABLE GROWTH MONATSBERICHT DEZEMBER 2011

Die Marktentwicklung wurde auch im Dezember wesentlich von der Schuldenkrise in Europa bestimmt. Die Aktienmärkte gaben nach dem Kurssprung aufgrund der Aktion der Notenbanken von Ende November zunächst nach, erholten sich dann aber in der zweiten Dezember-Hälfte wieder. Per Saldo konnten die Hauptaktienmärkte außerhalb der Euro-Länder auf Lokalwährungsbasis leicht zulegen, während die Aktienmärkte der Euro-Länder den Monat mit Kursverlusten abschlossen. An den Währungsmärkten legten im Dezember alle wichtigen Währungen sowie die meisten Schwellenländerwährungen gegenüber dem Euro teils sehr deutlich zu. Per Saldo verzeichneten die Aktienmärkte im Dezember damit auf Euro-Basis folgende Wertentwicklungen: Euro-Raum -0,6 % (gemessen am EuroStoxx50 Kursindex), Großbritannien +3,9 % (gemessen am FTSE100 Kursindex), USA +4,6 % (gemessen am S&P500 Kursindex), Japan +4,9 % (gemessen am Nikkei225 Kursindex), Schwellenländer +2,4 % (gemessen am MSCI Emerging Markets Kursindex), Nebenwerte +2,7 % (gemessen am MSCI World Small Cap Kursindex) und Welt +3,5 % (gemessen am MSCI World Kursindex). An den Rentenmärkten wurden vor allem deutsche Staatsanleihen nachgefragt. Die Umlaufrendite in Deutschland fiel zum Monatsende auf einen historischen Tiefstand von 1,46 % und der REX Performance Index stieg in diesem Umfeld um 2,2 % an. Daneben verzeichneten auch Unternehmensanleihen Wertzuwächse. Der Sauren Global Stable Growth erzielte im Dezember eine Wertsteigerung in Höhe von 2,0 %.

Unter den Aktienfonds des Portfolios erfreuten vor allem der von Olgerd Eichler verwaltete MainFirst Top European Ideas mit einer Wertsteigerung in Höhe von 3,7 % sowie der von James Salter verwaltete Polar Japan Fund, der um 6,0 % zulegen konnte. Dagegen zeigte insbesondere der federführend von Filip Weintraub verantwortete Labrusca Fund Global eine relativ enttäuschende Entwicklung und hatte eine Wertminderung in Höhe von 0,8 % hinzunehmen. Nach einem Treffen mit Steven Pollack nahmen wir den Robeco US Select Opportunities Equities in das Portfolio auf. Steven Pollack verfolgt einen diszipliniert umgesetzten prozessorientierten Anlagestil und konnte uns mit seinen Ausführungen zu Einzeltiteln und zur Portfoliopositionierung überzeugen. Unter den Absolute-Return-Aktienfonds des Portfolios setzte der unter Federführung von Geoff Oldfield verwaltete Ennismore European Smaller Companies Fund seine beeindruckende Entwicklung mit einem Wertzuwachs in Höhe von 1,0 % im Dezember fort.

Im Segment der Rentenfonds legte der StarCapital Argos um 2,4 % zu, wobei der von Peter E. Huber verwaltete Fonds insbesondere von Kursgewinnen bei Unternehmensanleihen und von der Beimischung von Fremdwährungsanleihen profitierte. Erfreuliche Wertzuwächse verzeichneten ebenfalls die Unternehmensanleihenfonds des Portfolios, die zwischen 0,7 % und 3,7 % zulegen konnten. Im Segment der Absolute-Return-Rentenfonds erzielte der von David Dowsett verantwortete BlueBay Emerging Market Absolute Return Bond Fund einen Wertzuwachs in Höhe von 0,3 %.

Unter den Mischfonds des Portfolios enttäuschte der von Philippe Jabra verantwortete JABCAP Global Balanced Fund im Dezember abermals und verlor 3,8 %. Dagegen verzeichneten der federführend von Edouard Carmignac verwaltete Carmignac Patrimoine sowie der von Peter E. Huber verwaltete StarCapital Huber Strategy 1 erfreuliche Wertzuwächse in Höhe von 2,2 % bzw. 2,1 %. Darüber hinaus schloss auch der von Philip Gibbs verwaltete Jupiter Absolute Return Fund den Dezember mit einer Wertsteigerung in Höhe von 0,7 % ab.

Die Märkte wurden im Jahr 2011 maßgeblich von der Schuldenkrise in den Industrieländern, insbesondere in Europa, und den damit verbundenen Maßnahmen der Regierungen und Notenbanken geprägt. An den Aktienmärkten ließ die Risikoaversion der Marktteilnehmer insbesondere Werte aus Schwellenländern und europäische Aktien mit deutlichen Verlusten abschneiden, während US-amerikanische Aktien auf Euro-Basis sogar leicht zulegen konnten. Am Rentenmarkt blieb die Wertentwicklung von Unternehmensanleihen hinter der von Anleihen ausgewählter Staaten zurück. Deutsche Staatsanleihen waren dabei besonders gefragt und ihre Verzinsung sank in der Folge auf einen Allzeit-Tiefstand. Der Sauren Global Stable Growth litt in diesem Umfeld insbesondere unter der im Vergleich zu seinem Referenzindex abweichenden strategischen Allokation nach Regionen im Aktienbereich und nach Anlageklassen im Rentenbereich. Wenngleich der Sauren Global Stable Growth im Jahr 2011 einen Verlust nicht vermeiden konnte und um 3,5 % nachgab, so konnte er mit diesem Ergebnis gleichwohl die Entwicklung seines Referenzindex um 1,0 Prozentpunkte übertreffen. Wir werden auch im Jahr 2012 unsere langjährig bewährte personenbezogene Investmentphilosophie konsequent umsetzen und sind davon überzeugt, dass die sinnvolle Portfoliodiversifikation sowie die Fähigkeiten der von uns sorgfältig analysierten Fondsmanager auch in bewegten Zeiten der Schlüssel zum langfristigen Erfolg bleiben.

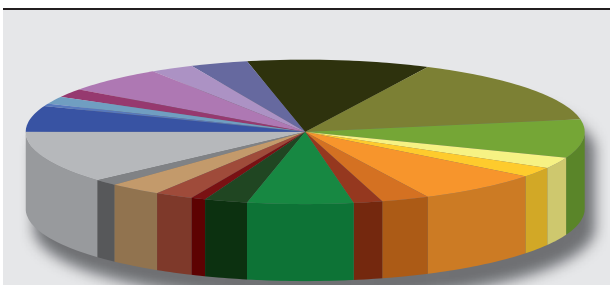
CHANCEN

- ▶ Partizipation an den Wertsteigerungen unterschiedlicher Anlageklassen mit Schwerpunkt in den globalen Aktienmärkten
- ▶ Attraktive Wertentwicklung bei einem gegenüber dem Aktienmarkt reduzierten Risiko
- ▶ Mehrwert gegenüber dem Marktdurchschnitt aufgrund erfolgreicher Fondsmanagerselektion
- ▶ Kontinuierliche Optimierung des Portfolios durch aktives Dachfondsmanagement und laufende Überwachung der Portfoliopositionen
- ▶ Umfassendere Hinweise zu den Chancen und Risiken können dem aktuellen Verkaufsprospekt der Sauren Fonds-Select SICAV entnommen werden.

RISIKEN

- ▶ Risiko des Anteilwertrückgangs aufgrund allgemeiner Marktrisiken (bspw. Kursrisiken, Währungsrisiken oder Liquiditätsrisiken)
- ▶ Risiken aus dem Anlageuniversum des Dachfonds u.a. aus den Märkten für Aktien, Anleihen, Rohstoffe oder Derivate
- ▶ Keine Zusicherung, dass die Ziele der Anlagepolitik erreicht werden
- ▶ Risiko erhöhter Kursschwankungen des Anteilpreises (bspw. aufgrund Investition in Schwellenländer, Nebenwerte und spezifische Branchen)
- ▶ Besondere Risiken des Hedgefondsbereichs (bspw. Kredithebel oder Leerverkäufe)
- ▶ Umfassendere Hinweise zu den Chancen und Risiken können dem aktuellen Verkaufsprospekt der Sauren Fonds-Select SICAV entnommen werden.

PORTFOLIOSTRUKTUR zum 31. Dezember 2011



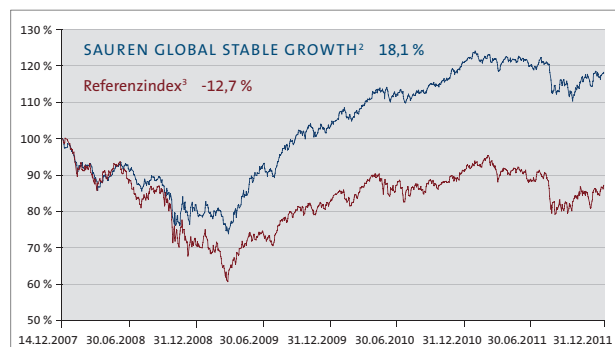
Rentenfonds (Absolute Return)	5,7 %
Rentenfonds Unternehmensanleihen Schwellenländer	0,7 %
Rentenfonds Hochzinsanleihen	1,7 %
Immobilienfonds	2,0 %
Mischfonds (flexibel)	5,7 %
Hedgefonds Multi-Strategy	2,6 %
Aktienfonds (Absolute Return)	3,4 %
Hedgefonds Long/Short Equity	10,4 %
Aktienfonds Global	15,1 %
Aktienfonds Europa	8,6 %
Aktienfonds Europa Nebenwerte	2,3 %
Aktienfonds Europa (flexibel)	2,4 %
Aktienfonds USA	7,2 %
Aktienfonds Japan	2,8 %
Aktienfonds Osteuropa	1,6 %
Aktienfonds Asien	6,1 %
Aktienfonds Lateinamerika	2,4 %
Aktienfonds Goldminen	1,0 %
Global Macro Fonds	2,2 %
Hedgefonds Global Macro	3,1 %
Hedgefonds Distressed Credit	1,2 %
Liquidität	11,8 %

TOP POSITIONEN zum 31. Dezember 2011

FONDS	ANTEIL
Labrusca Fund Global	4,8 %
Melchior North American Opportunities	4,5 %
M&G Global Basics Fund	4,2 %
Alken European Opportunities Fund	4,0 %
Gamma Concept	3,8 %

WERTENTWICKLUNG bis zum 31. Dezember 2011

	SAUREN GLOBAL STABLE GROWTH ²	REFERENZ-INDEX ³	MEHR-WERT
am Tag der Anlage (wegen Ausgabeaufschlag)	-4,8 %	0,0 %	-4,8 %
14.12.2007 - 31.12.2007	-1,3 %	-0,5 %	-0,8 %
31.12.2007 - 31.12.2008	-19,9 %	-28,1 %	8,2 %
31.12.2008 - 31.12.2009	32,9 %	18,0 %	14,9 %
31.12.2009 - 31.12.2010	16,5 %	8,1 %	8,4 %
31.12.2010 - 31.12.2011	-3,5 %	-4,5 %	1,0 %



2 Anteilklasse A

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Wertentwicklungsangaben beruhen auf den veröffentlichten Rücknahmepreisen des Dachfonds, welche bereits die auf Fondsebene anfallenden Kosten gemäß Verkaufsprospekt beinhalten. Es können zusätzliche die Wertentwicklung mindernde Depotkosten entstehen. Der Ausgabeaufschlag wird im Liniendiagramm nicht berücksichtigt. Im Falle der Berücksichtigung des Ausgabeaufschlags würde die im Diagramm dargestellte Wertentwicklung niedriger ausfallen.

Der Fonds weist auf Grund seiner Zusammensetzung erhöhte Wertschwankungen auf, d. h. die Anteilpreise können auch innerhalb kurzer Zeiträume erheblichen Schwankungen nach oben oder unten unterworfen sein.

³ Referenzindex: 50 % MSCI World Kursindex in Euro, 25 % Euro STOXX 50 Kursindex und 25 % REX Performance Index.

Quelle: Sauren Fonds-Research AG

FONDSDATEN

FONDS	ANTEIL
ISIN ¹	LU0136335097
Rücknahmepreis ¹ (31. Dezember 2011)	16,65 Euro
Fondsvolumen (31. Dezember 2011)	16,28 Mio. Euro

¹ Anteilklasse A

Diese Information dient der Produktwerbung. Dieses Schriftstück stellt kein Angebot und keine Aufforderung zum Kauf von Anteilen des SAUREN GLOBAL STABLE GROWTH dar. Verbindliche Grundlage für den Kauf des Fonds sind die wesentlichen Anlegerinformationen (KIID), der jeweils gültige Verkaufsprospekt (nebst Anhängen und Satzung), der zuletzt veröffentlichte und geprüfte Jahresbericht und – soweit bereits nach dem letzten Jahresbericht veröffentlicht – der letzte ungeprüfte Halbjahresbericht, die in deutscher Sprache bei der SAUREN Fonds-Service AG, Postfach 10 28 54 in 50468 Köln (siehe auch www.sauren.de), kostenlos erhältlich sind.